

RAV AVIGDOR MILLER ÜBER RÜCKSICHTSLOSES AUTOFAHREN

27. April 2023 – 6 Iyyar 5783



F: Ist es eine Aveirah (eine moralische Übertretung), bei roter Ampel doch noch schnell loszufahren?

A: Die Antwort ist, dass es eine sehr große Sünde ist – sogar eine der größten Sünden überhaupt. Zuerst einmal gefährden Sie damit Ihr eigenes Leben. Auch sollte ein Mensch, der sein Leben in Gefahr bringt, wissen, dass, obwohl Hakodosh Boruch Hu ihm das Leben gerettet hat, Er dann die Mitzvos dieses Menschen einkassieren wird. Es wird diesen Menschen viele Jahre seiner Tefillin (Gebete) kosten! Viele Jahre Tefillin! Viele Jahre lang Kriyas Shema!

HaShem nimmt dem Menschen dann also einige seiner Mitzvos weg (□□□□□□□□ □□ □□□□□), wenn Er ihn aus einer gefährlichen Situation errettet hat, in die dieser Mensch sich selbst gebracht hat. Also werden Sie dann feststellen, dass es sich überhaupt nicht gelohnt hat, bei roter Ampel weiterzufahren.

Darüber hinaus haben Sie damit noch andere Menschen gefährdet, was ein sehr schweres Vergehen ist. Jemand, der das tut, wird als Shoifech Damim betrachtet, selbst dann, wenn er dabei niemanden getötet hat. Weil Sie sich selbst in eine Situation gebracht haben, in der Sie jemanden hätten töten können, gelten Sie als Shoifech Damim – rein potenziell. Und das ist eine schreckliche Sünde. Das müssen Sie begreifen. Nur weil

nichts passiert ist, heißt das nicht, dass Sie keine Schuld tragen. Menschen, die auf rücksichtslose Art und Weise Auto fahren, tun etwas, das dem Willen HaShems entgegengesetzt ist, sie sind asidin li'tein es hadin; früher oder später werden sie dafür bestraft werden.

TAPE # E-180 (April 2000)

*Übersetzer: Anonym

*Bildautor: Anonym

Mehr Material von Rav Avigdor Miller (englischsprachig):
<https://torasavigdor.org/>